

Grußwort des Landrats für die Jubiläumsfeier 60 Jahre Reisebüro Laschke

Rednerpult sowie Mikrophon sind vorhanden

Es gilt das gesprochene Wort

Sperrfrist 11.30 Uhr

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

zunächst möchte ich mich herzlich für die Einladung zu der heutigen Jubiläumsfeier anlässlich des 60. Geburtstages Ihres Unternehmens Laschke-Reisen bedanken.

Nicht nur in Ihrem Firmennamen und - logo, nein auch beim Blick auf die Internetseite und sogar auf Ihrer schriftlichen Einladung wird dem Betrachter schnell deutlich, dass sich hier alles ums Thema Reisen dreht.

So haben Sie in Ihrer Einladung den chinesischen Philosophen Laotse sinngemäß mit den Worten zitiert, dass auch eine noch so weite Reise mit dem ersten Schritt beginnt.

In den letzten 60 Jahren hat Ihr Unternehmen eine ganze Reihe von Schritten gemacht um da anzukommen wo es sich heute befindet - nämlich ein in der dritten Generation geführtes, erfolgreiches Familienunternehmen hier bei uns im Kreis Euskirchen.

Es kommt heute auch nicht darauf an zu beurteilen, welcher dieser Schritte mit unterschiedlicher Tragweite der wichtigste Ihrer Firmen- und Familiengeschichte war.

Vielmehr feiern wir den ersten Schritt im 1951. Das war seinerzeit die Ansiedlung des Unternehmens im Kreis Euskirchen, damals noch in Mechernich - Satzvey.

Knapp 20 Jahre zuvor hatte der Gründer der Familiendynastie, Franz Laschke, das Unternehmen im damals noch deutschen Schlesien, nämlich in Wölfelsdorf gegründet.

Hier im Kreis Euskirchen fand Ihre Familie und das damals bereits untrennbar mit der Familie verbundene Unternehmen eine neue Heimat.

Das Thema Heimat und Heimweh, aber auch das gegenteilige Fernweh sind Gefühle, die in untrennbarem Zusammenhang mit einem Reiseunternehmen stehen.

So spricht der zeitgenössische Dichter und Aphorist Erhard Horst Bellermann "Die Ferne Spezialist für Heimweh ist".

Ich denke im Laufe Ihrer Firmengeschichte haben Sie es des häufigeren mit Menschen zu tun gehabt, die das Fernweh umtrieb.

Jedenfalls sind diese Menschen es, die Ihrem Unternehmen den Umsatz beschert haben und bescheren.

Das Gefühl des Heimwehs, was vielleicht auch einige Ihrer Kunden auf den zahlreichen Reisen beschlichen hat, wird Ihnen dagegen weniger häufig begegnet sein.

Und dennoch liegen gerade auch im Falle Ihres 60. Geburtstages die beiden Gefühlsregungen so eng beieinander.

Denn ein Familienunternehmen, welches seit 60 Jahren zwar nicht unbedingt am gleichen Ort, aber im gleichen Kreis ansässig ist, muss zwangsläufig eine heftige Neigung zu dieser Gegend und ihren Menschen vorweisen.

Dieses Gefühl veranlasste die Familie Laschke seit den fünfziger Jahren des 20. Jahrhunderts dazu hier in Euskirchen eine Tradition zu begründen, die sich hoffentlich eines Tages mit der vierten Generation fortsetzen wird.

Denn mit Alexander Laschke ist der Aspirant für diese Aufgabe bereits seit 1997 unter uns.

Das Angebot Ihrer Firma (Busreisen, Schiffsreisen, Flugreisen) könnte größer und weit reichender nicht sein.

Egal wie groß das Fernweh Ihrer Kunden ist und egal wie weit entfernt das begehrte Ziel ist - Sie bringen jeden da hin wo es ihn hinzieht.

Liest man die Entwicklung von Laschke-Reisen in den vergangenen 60 Jahren dann fällt auf, dass Sie sich immer eng an der aktuellen politischen und gesellschaftlichen Entwicklung im Land orientiert haben:

Mit anderen Worten Sie sind stets mit der Zeit gegangen, ganz getreu dem Motto "wer nicht mit der Zeit geht, muss mit der Zeit gehen".

War das Lieblingsreiseziel der Deutschen am Anfang der Wirtschaftswunderzeit das schöne Italien, organisierte Laschke Reisen im Jahre 1962 die erste Südtirol-Reise.

Entspannten sich langsam die politischen Verhältnisse zwischen dem Westen und dem damaligen Ostblock führten Sie bereits die erste begleitete Flugreise nach Moskau im Jahre 1982 durch.

Im Jahre 2002 nutzten Sie die Möglichkeiten, die das kommunistische Regime in China bot um eine Flusskreuzfahrt auf dem Yangtze zu organisieren.

Aber auch die Entwicklungen des Marktes vor der eigenen Haustür, hier im Kreis Euskirchen verschlief Ihr Unternehmen nicht.

So erwarb Laschke Reisen im Jahre 1993 eigene Konzessionen zur Durchführung des Stadtverkehrs Euskirchen;

durch eine Kooperation mit der Stadtverkehr Euskirchen GmbH wurde der Stadtverkehr in Euskirchen erweitert.

Der Taxi-Vollservice von und bis zur Haustür im Großraum Köln/Bonn bei allen mehrtägigen Reisen sowie die Übernahme des gesamten integrierten Schülerverkehrs Euskirchen runden das äußerst vielseitige Angebot Ihres Unternehmens ab.

Sehr geehrte Familie Laschke,

Sie haben hier bei uns im Kreis seit nunmehr 60 Jahren Verantwortung übernommen.

Einerseits natürlich dafür, dass Ihre Kunden sicher und zufrieden sich dem Fernweh hingeben können.

Andererseits aber auch dadurch, dass Sie als mittelständisches Unternehmen seit dieser Zeit hier sichere Arbeitsplätze schaffen.

Hierfür möchte ich mich als Landrat des Kreises ganz herzlich bedanken.

Ich bin mir sicher, dass ein so solide geführtes Familienunternehmen, welches dazu noch so breit aufgestellt ist wie Laschke Reisen, auch in Zeiten der Internetreisebuchungen eine große Zukunft hat.

Obwohl es hier im Kreis Euskirchen so schön ist und wir hier in einer Gegend leben, in der andere Menschen Urlaub machen wird es die Menschen unseres Kreises jedenfalls auch in Zukunft zum Urlaub in die Ferne ziehen.

Sie haben also gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft.

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Unternehmen noch viel Heimweh zum Wohle unseres Kreises und seiner Menschen und heute

noch eine fröhliche und ausgelassene Feier bei dem herrlich bunten und abwechslungsreichen Programm.